

Basketballverband Rheinland-Pfalz e.V.



Ordentlicher Jugendtag 2014

Sonntag, 6. Juli 2014, 10:30 Uhr



Tagungsunterlagen

Inhaltsverzeichnis

<i>Tagesordnung</i>	3
<i>Anfahrtsbeschreibung</i>	4
<i>Bericht Vizepräsident III Jugendsport</i>	5
<i>Bericht Referent Breitensport & Mini-Basketball</i>	7
<i>Bericht Referent für den Schulsport</i>	8
<i>Antrag 1 - Änderung Jugendordnung</i>	9
<i>Antrag 2 – Änderung BVRP-Miniregeln U12</i>	12
<i>Anlage zu Antrag 2 - DBB-Miniregeln</i>	13
<i>Antrag 3 – BBC Montabaur</i>	15
<i>Termine Jugendmeisterschaften 2015</i>	16
<i>BVRP Fairnesskampagne</i>	17
<i>Notizen</i>	18

Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung des Jugendtages
2. Feststellung der Anwesenheit und der Stimmrechte
3. Wahl eines Protokollführers
4. Annahme der Tagesordnung
5. Feststellung der Genehmigung des Protokolls des letzten Verbandstages vom 17. Juni 2012 in Ingelheim
6. Bericht des Vizepräsidenten III Jugend,
Ergänzung und Aussprache zu den Berichten Vizepräsident I (Leistungssport) der Referenten Schul- und Breitensport und Mini-Basketball, sowie des BVRP-Verbandstrainers.
7. Entlastung
8. Beschlussfassung über vorliegende Anträge/zur Änderung der Jugendordnung
9. Verschiedenes
10. Abschluss des Jugendtages

Anfahrtsbeschreibung

Aus Richtung Norden über die A 61 bis Koblenz, über die A 48 und A1 bis zum Autobahndreieck Moseltal, von dort über die A 602 bis zum Autobahnende, dann an der ersten Ampel links einordnen (Richtung Hela-Gebäude), im Kreislauf die 2. Abfahrt nehmen, nach ca. 20 Metern befindet sich die Arena direkt vor Ihnen.

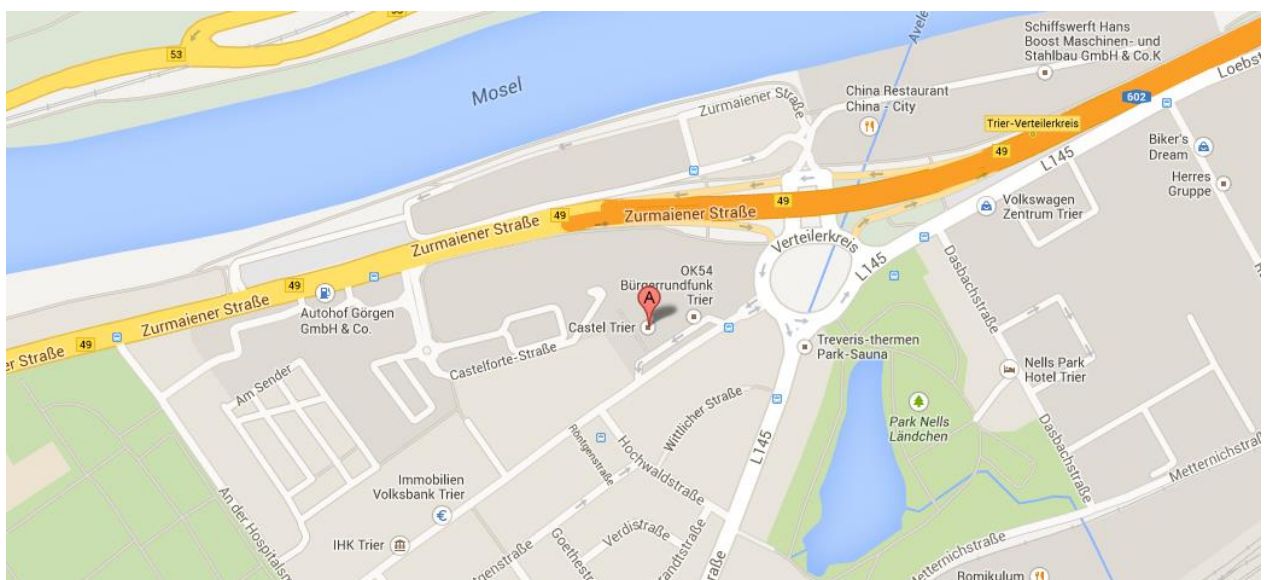
Aus Richtung Osten ebenfalls ab Koblenz über die A 48 und A1 bis zum Autobahndreieck Moseltal, von dort über die A 602 bis zum Autobahnende, dann an der ersten Ampel links einordnen (Richtung Hela-Gebäude), im Kreislauf die 2. Abfahrt nehmen, nach ca. 20 Metern befindet sich die Arena direkt vor Ihnen.

Aus Richtung Westen/Luxemburg über die A 64 bis zur Abfahrt Trier, anschließend links über die Kaiser-Wilhelm-Brücke in die Stadt, Sie halten sich auf der linken Spur und biegen dann scharf links in die Zurmaiener Straße ab, nach ca. 700 Metern ordnen Sie sich rechts ein (Richtung Hela-Gebäude), im Kreislauf die 2. Abfahrt nehmen, nach ca. 20 Metern befindet sich die Arena direkt vor Ihnen.

Aus Richtung Süden/Saarbrücken über die A1 ebenfalls bis zum Autobahndreieck Moseltal, anschließend wie oben beschrieben.

Das Stadtzentrum von Trier (15 Min. Fußweg) ist dank optimaler Verbindungen schnell mit dem Bus erreichbar.

Die Behindertenparkplätze befinden sich unmittelbar vor der Arena. Diese erreichen Sie, indem Sie von der Zurmaiener Straße in die Castelfortestraße (bei Hela-Bauzentrum) einbiegen.



Bericht Vizepräsident III Jugendsport

Bericht des Vizepräsidenten III Jugend zum Jugendtag am 06. Juli 2014 in Trier

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Basketballfreunde,

die beiden abgelaufenen Jugendspielrunden 2012/13 und 2013/14 können unterschiedlicher nicht sein. Im männlichen Bereich haben wir noch eine kontinuierliche Mannschafts- und Spielerzahl, der weibliche Bereich und zwar in allen Altersklassen, droht immer mehr zusammen zu brechen und viele Spielrunden, auf Kreis- und Bezirksebene, kommen gar nicht mehr zustande.

In meiner jetzt zweijährigen Amtszeit wurden schon einige Dinge in die Wege geleitet, um diesen Trend zu stoppen oder wieder aufzustocken. Leider hat sich der Abwärtsschub nicht stoppen lassen.

In der Zwischenzeit haben sich aber neue Ideen und Möglichkeiten aufgetan um diesen Zustand zu verbessern, ich werde mein Engagement forcieren und gemeinsam mit Ihnen nach geeigneten Lösungen für unseren Bereich zu suchen, die dann schnellstmöglich umgesetzt werden müssen.

Die einzelnen Meister in den Jugendklassen werde ich Ihnen am Jugendtag präsentieren.

Die RLP-Meisterschaften sind in den abgelaufenen Spielzeiten zufriedenstellend abgelaufen. Überwiegend sind alle Teams bis zur Siegerehrung geblieben und zollten so dieser Veranstaltung auch den nötigen Respekt. Die Tatsache, dass jedes Team prämiert wird und separat der MVP des jeweiligen Turniers gekürt wird kommt sehr gut an und ist auch von uns so gewollt.

Das basketballerische Niveau stimmt auch und so schneiden die qualifizierten Teams bei überregionalen Meisterschaften auch noch gut ab.

Die weiteren Informationen entnehmen Sie bitte aus den Berichten meiner Kollegen Holger Handermann (Jugendleistungssport) und Joachim Münch (Mini/Breitensport).

Auch auf die beiden aussergewöhnlichen Maßnahmen in unserem Verband dem Sommercamp in Vallendar und dem Minifestival in Nieder-Olm möchte ich kurz eingehen. Das Minifestival in Nieder-Olm hat vor kurzem stattgefunden und war einmal mehr ein voller Erfolg. Ich war selbst anwesend und konnte mich von dem großen Engagement und der unbändigen Freude unserer jüngsten Basketballer überzeugen. Was da vor Ort alles auf die Beine gestellt wird, unter anderem von der Vielzahl an Helfern der DJK Nieder-Olm und den teilnehmenden Vereinen und auch einem Teil des BVRP's ist schon bemerkenswert und verdient meinem tiefsten Dank.

So ist es kein Wunder das dieses Event mittlerweile auch weit über unsere Grenzen hinaus bekannt geworden ist. Ein Erlebnis, dass man als Teilnehmer und auch als Helfer so schnell nicht vergessen wird.

Auch unser altbekanntes Sommercamp für die „älteren“ Kids ist eine Veranstaltung, die so in keinem anderen Verband angeboten wird. In diesem Jahr findet sogar das 25. Jubiläum statt. 25 Mal ein jährliches Camp veranstaltet, das mit ca 100 Teilnehmern immer ausgebucht war. Wo mittlerweile ehemalige Camper in verschiedenen Funktionen, sei es

als Trainer oder Helfer, immer wieder teilnehmen möchten. Also eine tolle Veranstaltung, die in dieser Form noch Jahre fortgeführt werden kann.

Last but not least ein Wort zur Minibelobigung.

Auch für die abgelaufene Saison wurden acht Vereine aus unserem Verband für Ihre besonders geleistete Arbeit im Minibereich geehrt, eine Maßnahme, die mir sehr wichtig für unsere Arbeit an der Basis ist. Ich möchte Sie bitten da so weiter zu machen und vielleicht auch andere anspornen sich zu beteiligen um Ihre Mühen und Engagements in den Vereinen für diesen Bereich entsprechend zu würdigen.

Zu guter Letzt möchte ich mich bei allen bedanken, die sich in irgendeiner Form in den Jugendbereich einbringen und mitwirken. Ohne Ihr Engagement wäre das alles nicht möglich. Mein besonderer Dank gilt meinen Kollegen im Präsidium und allen Funktionären auf den verschiedensten Ebenen und natürlich auch der Leiterin der BVRP Geschäftsstelle.

Auf eine so tolle Unterstützung lässt sich auch für die kommenden Jahre aufbauen.

Vielen, vielen Dank

Mit freundlichen Grüßen

Ralph Weiler

Bericht Referent Breitensport & Mini-Basketball

Bei unseren Minis war die vergangene Saison 2013/14 sehr erfolgreich. Etwa 40 gemischte Miniteams und auch 4 weibliche U12 Mannschaften in der Pfalz nahmen an den Spielrunden teil.

Der BBC Montabaur als Rheinland-Meister und TV Bitburg als Vice Rheinland-Meister sowie die DJK Nieder-Olm (Rheinhessen-Pfalz-Meister) und FC Kaiserslautern nahmen an den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften teil. Hier konnte Montabaur mit 3 Siegen den BVRP Titel erringen. Die Plätze 2 – 4 wurden bei Punktgleichheit an die DJK Nieder Olm 2. , 1. FC Kaiserslautern 3. und der TV Bitburg 4. vergeben.

Auch konnten im U10 Bereich schon ca. 20 Teams an Meisterschaftsrunden teilnehmen. Hier meinen ganz besonderen Dank an alle, die sich hier um unsere jüngsten Basketballer verdient machen.

Insgesamt ist jedoch die Zahl der Teilnehmerausweise etwas rückläufig. Zum 31.12.2013 waren 772 mnl. und 254 weibl. Minis in Hagen gemeldet.

8 Vereine wurden auch in diesem Jahr in Form von Ballpaketen der Firma Spalding für kontinuierliche Miniarbeit geehrt.

Das vom BVRP in Verbindung mit der DJK Nieder-Olm durchgeführte Minifestival war wieder mit 225 Kindern und 38 Betreuern eine sehr gute Veranstaltung, welche für die Teilnehmer immer in guter Erinnerung bleiben wird. Hier mein Dank an Gerhart Aichert und Helmi Homscheid und die vielen Helfern aus Nieder Olm. Ohne sie würde es dieses Event nicht geben.

Auch das diesjährige Sommercamp in Vallendar, welches in diesem Jahr dort zum 25. Mal stattfindet, wird wohl wieder ein toller Erfolg. Hier mein Dank der Firma Spalding für das Sponsoring und Herrn Fred Pretz als Verbandsbürgermeister der Stadt Vallendar, die es wieder ermöglicht, dort in Toplage für die Kinder ein solches Camp organisieren zu dürfen.

Am 29.06. fand in Kaiserslautern wieder ein Minitrainer Lehrgang statt. Mit Marius Huth (Jugendtrainer bei Alba Berlin und Minireferent des Berliner Verbandes) konnte ein sehr kompetenter Trainer für die Veranstaltung gewonnen werden.

Bundesweit gab es 28 dezentrale Minifestivals an denen über 2650 Kinder teilnahmen. Hier noch ein paar Termine für solche Festivals

- 4. bis 6 Juli Markkleberg in Sachsen und
- 3.bis 5.10. in Flensburg

Hinweisen möchte ich auf eine Fairnesskampagne des DBB. - Teamplayer gesucht- Engagier Dich -. Es soll dem negativen Verhalten von Zuschauern/innen auch und besonders im Minibereich entgegenwirken, um junge ehrenamtliche Trainer und Schiedsrichter zu schützen. Flyer und Plakate können kostenlos beim DBB bestellt werden.

Immer wieder gibt es noch Diskussion über die einheitlichen Miniregeln. Hier müssen wir die vom DBB erarbeiteten Ausschreibungen beachten und umsetzen. Hilfreich wäre es, wenn in den Schiedsrichterfortbildungen mehr über diese Regeln ausgebildet würde.

Ich bitte nun alle, die im Minibereich tätig sind, mir in der Zukunft mehr über Aktivitäten in ihren Vereinen zu berichten, damit wir auf diese Weise einen erreichen und Ideen für andere Vereine öffentlich machen können.

Joachim Münch

Bericht Referent für den Schulsport

Sehr geehrte Damen und Herren,

mein Bericht fällt dieses Mal sehr kurz aus.

Neben diversen Fortbildungen für Lehrkräfte in Rheinland-Pfalz, der Unterstützung von Kolleginnen und Kollegen bei der Durchführung von „Basketballtagen“ oder Projektwochen, sowie didaktisch-methodische Hilfen für den Unterricht war ich auch wie immer zuständig für die Suche von MMK für die Schulmeisterschaften und vertrat den BVRP beim DBB in Schulfragen.

Der von mir seit 2 Jahren gewünschte „Fachtag Basketball und Schule“ wird nun endlich am 29.06. in Bingen durchgeführt werden. Daher werde ich am Verbandstag meinen Bericht um diesen Teil mündlich ergänzen und hoffentlich positive Ergebnisse mitteilen können. Ich erhoffe mir durch diesen Tag einen ersten Schritt bei der Bildung eines Netzwerkes unter basketballaffinen Lehrkräften und Vereinen.

Mit freundlichen Grüßen
Henk Wedel

Antrag 1 – Änderung BVRP-Jugendordnung

Antragsteller: BVRP-Präsidium

Der BVRP-Jugendtag möge beschließen:

Die **Jugendordnung des BVRP** wie folgt zu ändern:

Aktuelle BVRP-Jugendordnung	Vorschlag Änderungen
<p>§ 1 Die Jugendordnung des Basketballverbandes Rheinland-Pfalz (BVRP) regelt die Zuständigkeit und Organisation der Jugend und ergänzt die DBB- Jugendordnung für den Bereich des BVRP. Aufgabe und Zweck der Basketballjugend Rheinland-Pfalz (BJRP) ist die Förderung des Basketballsports für Jugendliche.</p>	
<p>§ 2 Angehörige der BVRP sind alle männlichen und weiblichen Jugendlichen bis zum vollendeten 19. Lebensjahr, die einem Verein des BVRP angehören, sowie alle Erwachsenen, die im Rahmen der Jugendarbeit des BVRP eine Funktion ausüben.</p>	
<p>§ 3 Der BVRP verwaltet sich selbständig unter Beachtung der einschlägigen Satzungen und Ordnungen des DBB und BVRP.</p>	
<p>§ 4 Die Organe der BJRP sind:</p> <p>a) der BVRP-Jugendtag (JT) b) der BVRP-Jugendausschuss (JA)</p>	
<p>§ 5 Der Jugendtag ist vom BVRP-Vizepräsidenten/in III (Jugendsport) oder einem hierfür Beauftragten mindestens vier Wochen vorher schriftlich unter Angabe von der Tagesordnung, des Ortes, der Zeit und einer Frist, binnen derer Anträge gestellt werden können, einzuberufen. Der Jugendtag tritt alle zwei Jahre zusammen (in den Jahren mit gerader Zahl) und findet am gleichen Tag und Ort wie der Verbandstag des BVRP statt. Vereine, die mit Jugendmannschaften am Spielbetrieb teilnehmen (Saison nach dem Jugendtag) oder teilgenommen haben (Saison vor dem Jugendtag) und nicht beim Jugendtag anwesend sind, werden mit einer Ordnungsstrafe von 25,50 Euro belegt. Die anfallenden Gelder sind ausschließlich für den Jugendbereich bestimmt.</p>	<p>Vereine, die mit Jugendmannschaften am Spielbetrieb teilnehmen (Saison nach dem Jugendtag) oder teilgenommen haben (Saison vor dem Jugendtag) und nicht beim Jugendtag anwesend sind, werden mit einer Ordnungsstrafe gemäß Strafenkatalog 1.22 belegt. Die anfallenden Gelder sind ausschließlich für den Jugendbereich</p>

<p>§ 6 Die Leitung des JT obliegt dem Vizepräsidenten/in III. Teilnehmer des JT sind die Delegierten der Bezirke und Vereine. Ihre Anzahl richtet sich nach der Satzung des BVRP.</p> <p>Der Vorstand des BVRP ist zum JT einzuladen. Seine Vertreter haben beratende Stimme.</p>	
<p>§ 7 Die Aufgaben des Jugendtages sind:</p> <ol style="list-style-type: none"> Entgegennahme der Tätigkeitsberichte Entlastung und Neuwahl des Vizepräsidenten/in III Behandlung von Anträgen Planung der Jugendarbeit Festlegung des Austragungsmodus der Jugendmeisterschaften, Pokalspiels etc 	
<p>§ 8 Stimm- und Antragsrecht, Beschlussfähigkeit:</p> <ol style="list-style-type: none"> Stimm- und antragsberechtigt sind nur die bevollmächtigten Vertreter der Bezirksverbände und der Vereine sowie der Jugendwart. Letzter hat bei Wahlen kein Stimmrecht. Jeder Verein hat eine Grundstimme. Darüber hinaus hat ein Verein für je fünf am offiziellen Jugendspielbetrieb teilnehmenden Mannschaften (Stichtag 15.02.) eine zusätzliche Stimme. Die Bezirksvertreter und der Vizepräsidenten/in III haben je eine Stimme. Sie können keinen Verein vertreten. Jeder Vereinsvertreter kann nur einen Verein vertreten. Die Berechtigung ist nachzuweisen. Die Stimmen sind geschlossen abzugeben. Stimmübertragung ist unzulässig. Beschlussfähigkeit ist ohne Rücksicht auf die Anzahl der Anwesenden Stimmen gegeben. Der Jugendtag entscheidet mit einfacher Mehrheit der anwesenden Stimmen. Die Anerkennung der Dringlichkeit eines Antrages bedarf der Zweidrittelmehrheit. 	<p>2. Jeder Verein hat eine Grundstimme. Darüber hinaus erhält jeder Verein folgende zusätzliche Stimmen, die sich nach den vom DBB gemeldeten Teilnehmersausweise zum Stichtag 31. Dezember des vergangenen Jahres richten:</p> <ol style="list-style-type: none"> 0-30 abgenommene Teilnehmersausweise = 0 Stimme 31 - 60 = 1 Stimmen 61 - 100 = 2 Stimmen 101 - 200 = 3 Stimmen 201 - 300 = 4 Stimmen 301 - 400 = 5 Stimmen über- 401 = 6 Stimmen <p>Die auf eine Spielgemeinschaft (SG) entfallenden Stimmen werden auf die SG Vereine aufgeteilt. Der SG-Verantwortliche teilt dem BVRP drei Wochen vor dem Verbandstag mit, wie die SG-Stimmen auf die SG-Vereine verteilt werden.</p>
<p>§ 9 An der Spitze der BJRP steht der Jugendausschuss unter Vorsitz des Vizepräsidenten/in III. Dem Jugendausschuss obliegt die Behandlung aller Fragen der Jugendarbeit in enger Fühlungnahme mit den anderen Gremien des BVRP.</p>	
<p>§ 10 Der Jugendausschuss des BVRP besteht aus folgenden Personen:</p> <ol style="list-style-type: none"> dem Vizepräsidenten/in III als Vorsitzenden den Jugendwarten der Bezirke Rheinland, Pfalz und Rheinhessen dem Referenten für Schulsport dem Vizepräsidenten/in I für Leistungssport 	

<p>e) dem Referenten für Mini-Basketball f) dem Landesleistungstrainer.</p> <p>Die Wahl des Vizepräsidenten/in III erfolgt im Abstand von vier Jahren auf dem BVRP-Jugendtag. Die Wahl bedarf der Bestätigung durch den BVRP- Verbandstag.</p>	
<p>§ 11 Jeder Bezirksverband des BVRP muss einen Vizepräsident/in III wählen.</p>	<p>§ 11 Jeder Bezirksverband und Kreis (Koblenz/Trier) des BVRP muss einen Jugendwart/in wählen.</p>
<p>§ 12 Für den Spielbetrieb der Jugend (Altersklasseneinteilung, Spielzeit, Jugendtreffen sowie Strafen und Sperren) gelten die einschlägigen Ordnungen des DBB und BVR.</p>	
<p>§ 13 Änderungen der Jugendordnung sind nur auf Beschluss des Jugendtages und mit Zustimmung des Verbandstages möglich. Werden die Jugendordnung oder einzelne Teile dieser Ordnung vom Verbandstag abgelehnt, so ist vom Jugendtag zum nächsten Verbandstag eine neue Jugendordnung vorzulegen.</p>	
<p>Beschlossen auf dem BVRP-Verbandstag am 20. Juni 2004 in Rockenhausen</p>	<p>Beschlossen auf dem BVRP-Verbandstag am 06. Juli 2014 in Trier</p>

Antrag 2 – Änderung der BVRP-Miniregeln U12

Antragsteller: BVRP-Vizepräsident III- Jugendsport

Der Jugendtag möge beschließen:

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Basketballfreunde,

hiermit stelle ich folgenden Antrag:

Im gesamten U 12 Bereich, also einschließlich Bezirks- und Kreisrunden soll nach einheitlichen Regeln gespielt werden.

Somit ist vor allem gewährleistet, dass es auf weiterführenden Meisterschaften nicht zu unterschiedlichen Regelauffassungen kommt. Grundlage soll das Regelwerk des DBB für die Altersklasse U 12 sein.

Basketballverband Rheinland-Pfalz

Vizepräsident III –Jugendsport

Anlage zu Antrag 2 – Offizielle DBB Miniregeln

Offizielle DBB-Regeln für die U12 und U11 (Stand Juli 2013)

Präambel

Um den Basketballsport in Qualität und Quantität weiter zu entwickeln, wurden einheitliche und verbindliche Regeln und Spielvorgaben für den U 12- und U 11-Bereich in allen Landesverbänden des DBB geschaffen. Diesem Bereich kommt dabei besondere Aufmerksamkeit zu, da in dieser Altersstufe wichtige koordinative und technische Grundlagen und die Bindung an die Sportart nachhaltig beeinflusst werden.

Alle Trainern/innen und Schiedsrichtern/innen, die in und mit dieser Altersgruppe aktiv sind, tragen somit eine besondere Verantwortung. Ihr Mitwirken ist Voraussetzung für den Erfolg dieser Regeln und Vorgaben und damit für die Entwicklung der Kinder und der Sportart.

Auf der einen Seite gilt es weiterhin möglichst viele Kinder für den Basketballsport zu begeistern. In einer positiven, spaß- und spielorientierten Atmosphäre sollen alle Kinder, die trainieren, auch angemessen die Gelegenheit bekommen, am Wettkampf teilzunehmen und zu spielen.

Auf der anderen Seite muss das Ziel in der Arbeit mit dieser Altersgruppe die individuelle technische und individualtaktische Ausbildung des einzelnen Kindes sein. Die Grundlagen für Spielfähigkeit und Entscheidungsverhalten sollten bereits in dieser Altersgruppe geschaffen werden. Taktische Strukturen in Angriff oder Verteidigung haben in dieser Altersgruppe hingegen nur wenig Platz. Dabei muss die Vermittlung der Grundlagen und die individuelle Entwicklung der Kinder auch Vorrang vor dem Gewinnen von Spielen oder Wettkämpfen haben.

Trainer/innen und Übungsleiter/innen in dieser Altersgruppe sollten diese Grundlagen und die Vorgaben dieser Regeln bereits bei der Planung ihrer Trainingseinheiten berücksichtigen.

Von den Schiedsrichtern/innen in dieser Altersgruppe sind grundsätzlich Augenmaß und pädagogisches Geschick gefordert.

Alle Regelübertretungen (speziell die Zeitregeln) sind großzügig und entsprechend dem offensichtlichen technischen Vermögen des einzelnen Kindes zu ahnden. Entscheidungen und Strafen sollten im Zweifel kurz erklärt werden. Vor jedem Spiel sollte ein kurzer Austausch mit beiden Trainern/innen über den Entwicklungsstand der Kinder erfolgen und ggf. eine gemeinsame Linie vereinbart werden. Dabei sollen die Kinder und nicht die Regeln im Vordergrund stehen.

Die Trainer/innen sollten auch während des Spiels mit Erklärungen und ggf. entsprechenden Anweisungen (taktisches Verhalten) die Tätigkeit der Schiedsrichter/innen ergänzen. Das lautstarke Kritisieren von Entscheidungen im laufenden Spiel ist in jedem Fall das falsche Signal und Vorbild für die Kinder, das Trainer/innen und Kinder unnötig vom Spielgeschehen ablenkt.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde für die nachfolgenden Regeln durchgängig die männliche (neutrale) Anredeform benutzt, die selbstverständlich die weibliche mit einschließt.

Prinzipiell wird bei der U 12/U 11 nach den offiziellen FIBA-Regeln gespielt. Es sind jedoch folgende Abänderungen bzw. Vereinfachungen zu beachten:

1. Einsatzzeiten

Jedes Kind muss eingesetzt werden. Dies wird auf dem SBB durch das X gekennzeichnet. Spielt ein Kind nicht, so verliert die Mannschaft das Spiel.

2. Freiwurflinie

Die Freiwurflinie ist einen Meter vorverlegt.

3. Punkte-Regel

Feldkörbe werden wie folgt gewertet:

- Innerhalb der Zone zählt jeder Korberfolg 2-Punkte.
- Außerhalb der Zone zählt jeder Korberfolg 3-Punkte.

4. Ballgrößen

In der U 12 und der U 11 wird mit der Ballgröße 5 gespielt.

5. Verteidigung

- Die Mann-Mann-Verteidigung ist vorgeschrieben, d.h. der Verteidiger darf sich nicht mehr als 2 Meter vom Gegenspieler entfernen.
- Eine klare Mann-Mann-Zuordnung muss permanent sichtbar sein.
- Die Aufnahme des Gegenspielers darf erst hinter der Verlängerung der Freiwurflinie des Vorfeldes (also ab $\frac{3}{4}$ Feld) erfolgen
- Alle Formen des Doppeln in Ganz- und Halbfeld sind untersagt. Dabei ist bewusstes Doppeln von altersbedingter „Knäuelbildung“ zu unterscheiden!

Ausnahmen:

- 1) Verteidiger, deren Gegenspieler offensichtlich absichtlich ball- und situationsfern „geparkt“ werden nur um einen Verteidiger zu binden, dürfen stärker absinken. Wird der Angreifer aktiv, so muss der Verteidiger sofort wieder die 2-Meter-Regel befolgen.
- 2) Ist der Verteidiger am Ball klar geschlagen und der Korb direkt bedroht, darf geholfen werden.

6. Angriff

- Untersagt sind alle Formen von Blocks, direkt am Ball (z.B. Hand-Off) und auch indirekt abseits des Balles

- Die einzigen erlaubten vortaktischen Maßnahmen sind das Give and Go und das Schneiden zum Ball.

Strafen (zu 5 & 6):

- Vergehen werden nach einmaliger Verwarnung mit einem Punkt und einem Einwurf an der Mittellinie für die gegnerische Mannschaft geahndet.

- Der Punkt wird jeweils dem Kapitän der gegnerischen Mannschaft gut geschrieben. Dies wird auf dem SBB mit einem „K“ in der Spalte mit den Spielernummern vermerkt.

Antrag 3 - BBC Montabaur

Antragsteller: BBC Montabaur

Sehr geehrte Damen und Herren!

Wir stellen folgende Anträge:

- a) „Bei weiterführenden Meisterschaften (z.B. Rheinland-Meisterschaft) ist eine Spielauswertung im Internet unter (www.basketball-bund.net) vom Ausrichter für alle Spiele / Mannschaften einzugeben. Dies muss bis zum 2. Werktag nach dem Spieltag erfolgen und wird vom Jugendwart kontrolliert.“
- a) „In Vorbereitung auf eine weiterführende Meisterschaft, sind auf Wunsch vom zuständigen Spielleiter auch Kopien der Spielberichte zur Verfügung zu stellen, da nicht alle Bezirke während der Saison eine Auswertung vornehmen lassen
- b)

BEGRÜNDUNG:

Der BBC Montabaur hat auf basketball-bund.net nach der Rheinland-Meisterschaft die Auswertung für alle Spiele vorgenommen.

Die Bezirke Rheinhessen und Pfalz haben dies jedoch unterlassen und nichts ins Netz gestellt. Auch vom zuständigen Jugendwart erhielt ich, trotz mehrfacher, schriftlicher und telefonischer Anfragen, keine Kopien der Spielberichte. Während die anderen Teams also über unsere Statistiken bestens informiert waren, ist meine Mannschaft ohne jegliche Info´s in die Rheinland-Pfalz Meisterschaft gegangen.

Nach dem Gleichheitsgrundsatz sind wir B der Meinung, sobald ein Turnier um eine Meisterschaft gespielt wird, darf der Kreis nur den Beschluss für den regulären Saisonbetrieb hinsichtlich der Auswertung fassen und glaube das folgender Paragraph der BVRP Ausschreibung mir Recht gibt:

5.3.2

Spielauswertungen in den BVRP-Ligen sind von den Heimvereinen im Internet unter (www.basketball-bund.net) **einzugeben. Dies muss bis zum 2. Werktag nach dem Spieltag erfolgen und wird vom Spielleiter kontrolliert.**

Mit sportlichen Grüßen



Ulrich Böhmer

Vorsitzender

Termine Jugendklassen 2015

1. Rheinland-Meisterschaften und Ausscheidungen Pfalz / Rheinhessen

<i>Jugend</i>	<i>Klasse</i>	<i>Meldeschluss</i>	<i>Meisterschaft</i>	<i>Ausrichter PF./RHH</i>	<i>Ausrichter Rheinland</i>
weiblich	U19	Di. 16.12.14	So. 11.01.2015	Bez. Rheinhessen	Kr. Koblenz
männlich	U18/U16	Di. 16.12.14	So. 11.01.2015	Bez. Pfalz	Kr. Trier
weiblich	U15	Di. 16.12.14	So. 11.01.2015	Bez. Rheinhessen	Kr. Koblenz
männlich	U14	Di. 16.12.14	So. 11.01.2015	Bez. Pfalz	Kr. Trier
weiblich	U13+U17	Di. 24.03.15	So. 19.04.2015	Bez. Rheinhessen	Kr. Koblenz
männlich	U12	Di. 24.03.15	So. 19.04.2015	Bez. Pfalz	Kr. Trier

2. Rheinland-Pfalz-Meisterschaften

weiblich	U19	Di. 13.01.15	So. 01.03.2015	Bezirk Rheinland
männlich	U18/U16	Di. 13.01.15	So. 01.03.2015	Bezirk Pfalz/Rhh
weiblich	U15	Di. 13.01.15	So. 08.03.2015	Bezirk Rheinland
männlich	U14	Di. 13.01.15	So. 08.03.2015	Bezirk Pfalz/Rhh
weiblich	U13+U17	Di. 21.04.15	So. 10.05.2015	Bezirk Rheinland
männlich	U12	Di. 21.04.15	So. 10.05.2015	Bezirk Pfalz/Rhh

3. Oberliga-Meisterschaften: (Rheinland-Pfalz / Saar)

weiblich	U19	Di. 03.03.15	So. 22.03.2015	BV Saar
männlich	U18/U16	Di. 03.03.15	So. 22.03.2015	U18 Saar / U16 BVRP
männlich	U14/weibl.U15	Di. 03.03.15	So. 22.03.2015	BVRP

4. Regionalligaausscheidung Südwest Gruppe Nord:(Rheinland-Pfalz/Saar/Hessen)

weiblich	U19/U15	Di. 24.03.15	Sa/So. 18./19.04.15	LV Hessen
männlich	U18/U16	Di. 24.03.15	Sa/So. 18./19.04.15	OL Rh.-Pfalz/Saar
männlich	U14	Di. 24.03.15	Sa/So. 18./19.04.15	OL Rh.-Pfalz/Saar

5. Vorrunde DM = RL-Meisterschaften-Südwest: (Rheinl.-Pfalz-Saar/Hessen/Baden-Württemberg)

weiblich	U19	Di. 21.04.15	Sa/So. 02./03.05.15	Gruppe Nord
weiblich	U15	Di. 21.04.15	Sa/So. 02./03.05.15	Gruppe Nord
männlich	U18/U16	Di. 21.04.15	Sa/So. 02./03.05.15	Gruppe Süd
männlich	U14	Di. 21.04.15	Sa/So. 02./03.05.15	Gruppe Süd

6. Jugend trainiert für Olympia

wbl.+ml.	II +III	Di. - Sa.	05.05. - 08.05.15	Berlin
----------	---------	-----------	-------------------	--------

7. Zwischenrunde DM= Süddeutsche Meisterschaften: (Regionalligen Südwest + Südost = Gruppe 1)

weiblich	U15	Di. 19.05.15	Sa/So 06./07.06.15	Südost
männlich	U14	Di. 19.05.15	Sa/So 06./07.06.15	Südwest

8. Endrunde Deutsche Meisterschaften

weiblich	U15	Mo. 01.06.15	Sa/So.13./14.06.15	Sieger Gr.2
männlich	U14	Mo. 01.06.15	Sa/So.13./14.06.15	Sieger Gr.1

9. DBB-Jugendpokal

weiblich	U19	Mo.04.05.15	Sa./So.16./17.05.15	West
männlich	U18/U16	Mo.11.05.15	Sa./So.30./31.05.15	U18 Südost / U16 Nord

BVRP Fairnesskampagne

**WILLKOMMEN
BEIM BASKETBALL**

Teamplayer gesucht:
**ENGAGIER
DICH!**

www.basketball-bund.de/engagierdich

DIE TRAINERINNEN UND TRAINER LEITEN DIE KINDER UND JUGENDLICHEN AN UND GEBEN IHNEN VOR- UND AUFGABEN!

DAS PUBLIKUM SOLLTE SICH IMMER NUR AUF DIE POSITIVE UNTERSTÜTZUNG DER TEAMS BESCHRÄNKEN. LAUTSTARKE KRITIK IST FEHL AM PLATZE UND LENKT UNNÖTIG AB!

DIE SCHIEDSRICHTER UND SCHIEDSRICHTERINNEN SIND FÜR IHRE TÄTIGKEITEN AUSGEBILDET UND ENGAGIEREN SICH EHRENAMTLICH FÜR DIE KINDER UND JUGENDLICHEN!

ALLE KINDER UND JUGENDLICHEN SOLLEN SPASS AM SPIEL HABEN, JE JÜNGER SIE SIND DESTO WICHTIGER IST DAS ERLEBNIS ALS DAS ERGEBNIS DES SPIELS!

FAIRNESS UND RESPEKT FÜR ALLE MÜSSEN AUCH VON DEN VORBILDERN AUF DER TRIBÜNE VORGELEBT WERDEN!

SPIELBETRIEB FUNKTIONIERT AUF DAUER NUR, WENN ALLE BETEILIGTEN SPASS AN DEN SPIELEN HABEN! DAZU KÖNNEN UND MÜSSEN ALLE IN DER HALLE BEITRAGEN!

**VIELEN DANK FÜR
IHR FAIRHALTEN!**

Eine Initiative des DBB gemeinsam mit dem Basketballverband Rheinland-Pfalz



www.basketball-bund.de



www.bvrp.de

printed by

cewe-print.de
Ihr Online Druckpartner

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

